

Absender:

An den Präsidenten der
Arabische Republik Ägypten
Herrn Abd al-Fattah al-Sisi
c/o Ägyptische Botschaft
Stauffenbergstraße 6-7
10785 Berlin

Sehr geehrter Herr Präsident,

ich wende mich wegen des Ägypters Abdo Adel an Sie, der seit dem 6. Juli 2018 inhaftiert ist. Adel gehört der koptisch-orthodoxen Minderheit an. Er hatte am 5. Juli 2018 auf Facebook die Religionsstifter Jesus und Mohammed miteinander verglichen. Am Tag darauf zeigten ihn muslimische Nachbarn im Dorf Menbal im Gouvernorat Minya wegen Beleidigung des Propheten Mohammed an. Daraufhin wurde er verhaftet.

Ein Gericht verurteilte Adel Ende 2018 zu einer dreijährigen Gefängnisstrafe wegen angeblicher Gotteslästerung. Seine Familie und er hoffen nun auf einen Freispruch in der nächsten Instanz.

Wenige Tage nachdem er verhaftet worden war, griffen aufgebrachte Dorfbewohner ihre christlichen Nachbarn an, indem sie Steine warfen und Parolen riefen. Nur durch den Einsatz von Sicherheitskräften blieb es bei Sachschäden und leichten Verletzungen. Knapp ein Drittel der dortigen Dorfbevölkerung bekennt sich zum christlichen Glauben und lebt seither in Angst.

Ich bitte Sie angesichts der Bedrohung um Schutz für die Familie und die christlichen Nachbarn. Bitte veranlassen Sie alles in Ihrer Macht Stehende, um ein faires Verfahren und die Meinungsfreiheit zu garantieren.

Hochachtungsvoll

